



Detailansicht des Regelungsvorhabens

ZZF fordert Einbindung der Heimtierbranche bei Evaluierung der Gebührenordnung für Tierärztinnen und Tierärzte (GOT)

Aktuell seit 25.06.2026 13:27:44

Angegeben von:

ZZF - Zentralverband der Heimtierbranche e.V. (R000169) am 25.06.2026

Beschreibung:

Die GOT beeinflusst nicht nur die wirtschaftlichen Rahmenbedingungen tierärztlicher Praxen. Sie hat zugleich unmittelbare Auswirkungen auf die Gesundheitsvorsorge von Heimtieren, die Inanspruchnahme tierärztlicher Leistungen und die finanzielle Belastung von Millionen Tierhaltern in Deutschland. Gerade Hunde, Katzen und andere Heimtiere machen den überwiegenden Teil der tierärztlichen Behandlungsfälle in Deutschland aus. Eine belastbare Evaluierung der GOT sollte daher neben den Erfahrungen der Leistungserbringer auch die Auswirkungen auf diejenigen erfassen, die die tierärztliche Versorgung ihrer Tiere finanzieren und in Anspruch nehmen.

Betroffene Interessenbereiche (2)

Handel und Dienstleistungen [alle RV hierzu]

Tierschutz [alle RV hierzu]

Betroffene Bundesgesetze (1)

GOT 2022 [alle RV hierzu]